



FREUNDESKREIS
der Borromäerinnen
Kloster Grafschaft e.V.

Newsletter 2-2022

FdB

Liebe Mitglieder,

Der Freundeskreis der Borromäerinnen hat eine eigene Homepage unter der Domain www.freundeskreis-borromeo.de eingerichtet. Damit wollen wir, so unser Vereinsvorsitzender Heinz-Dieter Neumann, auf die caritativen Projekte der Ordensschwwestern in ihren Niederlassungen aufmerksam machen und für Solidarität werben. Darüber hinaus soll eine höchstmögliche Transparenz über die Mittelverwendung erreicht werden. Die Webseite ist aber auch gleichzeitig ein Nachschlagewerk und Archiv.

NEU
Jetzt auch Online!
Immer gut informiert

Fast 300.000 Euro wurden seit 2011 durch Mitgliedsbeiträge und Spenden für bedürftige und mittellose Familien, für die chronisch kranken und alten Menschen im Pelizäusheim in Alexandria sowie für schwere Einzelschicksale bereitgestellt. Darüber hinaus behandeln die Schwestern mit einem Ärzteteam in ihren Ambulanzen in Emmaus/Palästina und Kairo Meadi/Ägypten täglich mehrere hundert Menschen weitgehend ohne Bezahlung. „Der Freundeskreis unterstützt die Ambulanzen mit Medikamenten und Verbandsmaterialien“, so Neumann.

Die Schwestern sind dankbar für die Unterstützung, brauchen aber zur Bewältigung der wachsenden Herausforderungen noch viele weitere neue Freunde und Förderer und laden herzlich ein, sich auf der neuen Homepage des Freundeskreises zu informieren.

Werben für mehr Freunde im
Freundeskreis mit eigener
Homepage:

v.l.n.r. Heinz-Dieter Neumann,
Bernhard Halbe, Meinolf
Grobbel, Christian Berken,
Generaloberin Sr. Juliana,
Günter Naujoks



Ein Zeichen der Zeit ?



Der Krummstab gehört zum
Waldskulpturenweg und steht
am Rothaarsteig am
Ortsausgang Schanze.

Der Krummstab ist eine imponierende, weit sichtbare ‚Landmarke‘ bei Schanze, nahe dem Kloster Grafschaft am sogenannten ‚Grenzweg‘ gelegen, der als Glaubensgrenze zwischen dem überwiegend katholischen Sauerland und mehrheitlich protestantisch geprägten Wittgensteiner Land verstanden wurde. Der Krummstab erinnert insbesondere im Jubiläumsjahr 2022 an den Hirtenstab, der 1072 von Erzbischof Anno II. an die Mönche des Klosters Grafschaft übergeben wurde und als Symbol der Mahnung gilt, sich für die Menschen einzusetzen.

(Quelle: sinngemäß von Texttafel Krummstab)

Nach dem 2. Weltkrieg haben die Barmherzigen Schwestern vom hl. Karl Borromäus das Kloster Grafschaft zu ihrem Mutterhaus gemacht. Gleichsam gehört auch zu ihrer Berufung, sich um Menschen in Not zu kümmern, damit sie wieder Hoffnung und Zuversicht schöpfen können. Die uneigennützig pragmatische Hilfe für kranke, alte und junge Menschen leisten die Ordensschwestern auch in ihren Niederlassungen in Israel, Palästina, Ägypten und Rumänien.



Der Krummstab symbolisiert nicht nur die Mahnung zur Fürsorge, sondern verweist auch auf die historische Bedeutung und die Auswirkungen der Säkularisation mit dem einhergehenden weltlichen Machtverlust von Kirche und Klöstern. Das Zitat von Martin Luther auf dem Krummstab „Eine allzu große Macht stürzt durch ihre eigene Masse“ ist als Ermahnung zu verstehen. Das drückt sich sichtbar im Krummstab aus, der umzufallen droht, wenn Macht - wo und wie auch immer - missbraucht wird und den Menschen Würde und Freiheit nimmt.

Alle Höhen und Tiefen der Geschichte haben Ort und Kloster Grafschaft 950 Jahre gut überstanden und werden sie auch weiterhin überstehen. Der Freundeskreis der Borromäerinnen gratuliert den Bürgerinnen und Bürgern herzlich zu diesem einzigartigen Jubiläum.

Grüß Gott



v.r.n.l.: Sr. Julia, Sr. Nicoleta, Sr. Hedwig

Es war ein freundlicher Empfang. Sr. Julia begrüßte mich herzlich an der Pforte des Gästehauses der Borromäerinnen in Altstädten bei Sonthofen. In entspannter Atmosphäre fühlt man sich als Gast sofort gut aufgehoben. In dem Gästehaus können zwei geräumige Doppelzimmer und acht zweckmäßig eingerichtete Einzelzimmer für mindestens 3 Tage gebucht werden. Es ist eine saubere und preiswerte Unterkunft und deshalb ideal für Wandergruppen. Das Kloster ist Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen und Bergtouren in den Allgäuer Alpen.

„Das Thema, was uns jedoch umtreibt, ist der erbarmungslose Krieg in der Ukraine und das Schicksal ukrainischer Mütter und Kinder, die Schutz in Deutschland suchen. Das bewegt unsere und die Herzen engagierter Gemeindemitglieder. Wir wollen helfen und haben 3 ukrainische Familien mit 10 Personen im Kloster aufgenommen,“ so Sr. Julia. Mit der Unterbringung der Familien setzen die Schwestern ein Zeichen der Solidarität, wie schon einmal vor einigen Jahren, als sie einer afghanischen Familie mit 6 Kindern eine Wohnung zur Verfügung gestellt haben.



Kloster Altstädten bei Sonthofen.



Fürsorglich kümmern sich die Schwestern um die ukrainischen Familien, die mutig gegen ihre Sorgen und Ängste kämpfen und natürlich so schnell wie möglich wieder zurück in ihre geliebte Heimat wollen.

Mehr Informationen auf
www.freundskreis-borromeo.de
unter der Rubrik AKTUELLES

Großzügige Spende

Solidarisch zeigten sich in diesen Tagen, wie so oft, die Grafschafter Bürgerinnen und Bürger anlässlich des 950jährigen Bestehens von Ort und Kloster Grafschaft am Dreifaltigkeitssonntag, indem sie die Kollekte des Pontifikalamtes und den Erlös aus dem anschließendem Frühschoppenkonzert in Höhe von fast 2000 € spendeten.

Grafschafter Markt

Der Freundeskreis der Borromäerinnen ist am Markt „950 Jahre Grafschaft“ vom **3-4. September** mit einem Informationsstand in der Schützenhalle beteiligt. Über einen Besuch würde sich der Vorstand sehr freuen. Geöffnet täglich von 11-18 Uhr.

„Das Herz muss Hände haben, die Hände ein Herz“

Volksbank Bigge-Lenne eG,
Schmallenberg, IBAN: DE35 4606 2817 1011 4044 00 oder
Sparkasse Mitten im Sauerland,
Schmallenberg, IBAN: DE71 4645 1012 0000 0953 80

Jedes neue Mitglied zählt und stärkt die Schwestern bei der Bewältigung der humanitären Herausforderungen. Je mehr Mitglieder, desto sicherer der finanzielle Grundstock. **Der Mitgliedsbeitrag im Freundeskreis beläuft sich auf 50 €/Jahr**

Herzliche Grüße

Vorstand und Redaktionsteam des Freundeskreises der Borromäerinnen Kloster Grafschaft e.V.

Impressum: Freundeskreis der Borromäerinnen Kloster Grafschaft e.V. • Annostr.1 • 57392 Schmallenberg
Tel.: (02972) 791-2250 • Fax: (02972) 791-245 • Homepage: www.freundeskreis-borromeo.de •
E-Mail: freundeskreis@borromeo.de